Inhalt

Vorwort 11

Einleitung 13

1. Gegenstand und Fragestellung 13
2. Selbsthilfe als normativer Begriff und Forschungsgegenstand 20
3. Quellenlage und Gliederung 22

Erstes Kapitel: Konsumentenlage, soziale Ungleichheit und Selbsthilfe – Grundstrukturen 25

Zweites Kapitel: Entstehung und Aufstieg der Konsumvereine in England 1770–1914 31

I. Deutsche Vereine und das englische Modell – Aus dem Protokoll einer Versammlung 31

II. Wirtschaftliche Selbsthilfe in England: Der Rahmen 35

1. Mythos Rochdale 40
2. Phasen der englischen Bewegung 41
   a) Anfänge 42
   b) Konsumvereine und der Owenismus 55
   c) Institutionalisierung des konsumgenossenschaftlichen Musters 67
   d) Selbsthilfe und Recht 74

III. Entwicklung bis zum Ersten Weltkrieg 78

1. Ausbreitung der Bewegung 78
2. Grenzen 84
   a) Soziale Basis 85
   b) Legitimationsprobleme von Selbsthilfe und der Aufstieg des englischen Sozialstaats 92

IV. Lockung und Zwang. Der Weg der Arbeiter zur Respektabilität 100

Drittes Kapitel: Individualisierung des Marktausgleichs und Anfänge der Selbsthilfe. Konsumvereine in Deutschland 106

I. Einige wirtschafts- und sozialstrukturelle Unterschiede zu England 106

II. Nahrungssicherung und behördliche Intervention bis 1848 113

III. Die Liedkeschen Sparvereine 119

IV. Frühe Arbeiterbewegung und wirtschaftliche Selbsthilfe 130

Viertes Kapitel: Kontinuität und Diskontinuität in der Reaktionsära 1850–1863 138

I. Der Anteil politischer Verfolgung am Zurückbleiben der deutschen Vereine 142

II. Aufstieg und Fall einer nachmärzlichen Konsumgenossenschaft: Die Eilenburger »Lebensmittel Association« 145

III. Selbsthilfe in den 1850er Jahren 156

Fünftes Kapitel: Der Liberalismus und die Lehrjahre der Selbsthilfe 1860–1890 166

I. Hindernisse 167

II. Rückfallinien – die Markenvereine 172

1. Verbreitung 173
2. Das Markengeschäft als sozialer Kompromiß 178

III. Selbsthilfe und Rationalisierung 183

1. Die Herrschaft des Lagerhalters 183
2. Strategien der Rationalisierung 189
   a) Verbesserung des Rechnungswesens 192
   b) »Manko« 193
   c) Barzahlung 198
   d) Wachstum, Gewinne und Eigenkapital 204

IV. Grenzen der Rationalisierung 206

1. Legitimationsfragen 206
2. Selbst- oder Fremddisziplinierung? 214
3. Das Ende der kleinbürgerlichen Phase 221

Sechstes Kapitel: Die Sozialdemokratisierung der Selbsthilfe 1890–1914 ... 233

I. Defizite der Massenkonsumgesellschaft ... 233

II. Zweiter Wind und langer Aufschwung der Vereine ... 236

1. Gründungsfieber ... 236
2. Verschiebungen in der sozialen Basis ... 241

III. Arbeiterkonsumvereine ... 242

1. Primat der Politik und Selbsthilfe in der Entwicklung ... 245
2. Etappen des Zusammenwachsens mit der Arbeiterbewegung ... 250
   a) Sonderfall Sachsen ... 250
   b) Übernahmen und Neugründungen ... 254
3. Impulse der Arbeiterbewegung ... 263
   a) Werbung und Erscheinungsbild ... 263
   b) Produktionsbetriebe ... 264
   c) Eigenkapitalbildung und Barzahlung ... 267
   d) Vertikale Integration: Die Gründung der »Großeinkaufsgesellschaft deutscher Consumvereine« ... 271
4. »Ehernes Gesetz der Oligarchie«? ... 273

IV. Staat, Mittelstand und Selbsthilfe ... 280

V. Trennung vom Allgemeinen Verband ... 287

Siebtes Kapitel: Konsum und Selbsthilfe: Gemeinsamkeiten und nationale Variation ... 292

I. Grundzüge ... 292

II Kontinuität und Innovation ... 298

III. Deutsch-englische Unterschiede ... 300

Abkürzungen ... 306

Anmerkungen ... 308

Quellen und Literatur ... 364

Register ... 401
   1. Orte ... 401
   2. Personen ... 403

Verzeichnis der Tabellen und Graphiken im Text

Tabellen

Tabelle 1 Grundbedarf im Budget von Arbeitern in den deutschen Staaten 1810–1971 ... 27
Tabelle 2 Urbanisierung in England/Wales und Preußen/Deutsches Reich 1801–1911 ... 38
Tabelle 3 Jährliche Ausgaben englischer Arbeiter 1790–1810 ... 63
Tabelle 4 Owenitische Konsumvereine 1828–1830 ... 80
Tabelle 5 Konsumvereinsgründungen in Yorkshire 1827–1840 ... 81
Tabelle 6 Sozialstruktur des Konsumvereins Kirkby in Furness 1863–1913 ... 88
Tabelle 7 Dividende der Ripponden Co-operative Society Ltd. 1860–1914 ... 95
Tabelle 8 Dividendenverteilung in englischen Konsumvereinen 1895–1914 ... 102
Tabelle 9 Konsumvereine in England/Wales und den deutschen Staaten. Anzahl und Mitglieder 1835–1914 ... 107
Tabelle 10 Beschäftigte in Landwirtschaft und Gewerbe in England/Wales und den deutschen Staaten 1770–1911 ... 108
Tabelle 11 Organisierte Konsumvereine und Kreditgenossenschaften 1860–1870 ... 169
Tabelle 12 Barzahlung und Kredit beim Einkauf 1864–1890 ... 201
Tabelle 13 Wirtschaftliche Entwicklung der Konsumvereine des Allgemeinen Verbandes 1864–1900 ... 205
Tabelle 14 Sozialstruktur der Selbsthilfezusammenschlüsse im Allgemeinen Verband 1875 ... 226
Tabelle 15 Sozialstruktur und Leitungsorgane der Konsumvereine im Herzogtum Braunschweig 1899 ... 228
Tabelle 16 Mitglieder von Fabrik- und Beamtenkonsumvereinen in Schlesien 1904 ... 229
Tabelle 17 Regionale Ausbreitung von Konsumvereinen 1863–1874–1900 ... 239
Tabelle 18 Sozialstruktur organisierter Konsumenten 1876–1913 ... 242
Tabelle 19 Arbeiterbildungsvereine (VDAV) und Konsumvereine 1867/68 ... 246
Tabelle 20 Geschäftsbeziehungen mit privaten Händlern 1899–1915 ... 265
Tabelle 21 Barzahlung und Kreditnahme 1890–1913 ... 268
Tabelle 22 Mitgliederbeteiligung an Generalversammlungen 1890–1923 ... 276
Tabelle 23 Freie Berufe und Beamte unter den Mitgliedern der Konsumvereine des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine 1903–1914 ... 281

Tabelle 24 Steuerliche Veranlagung von Konsumvereinen in den Bundesstaaten 1901 284
Tabelle 25 Bilanz des Konsumvereins Leipzig-Plagwitz von 1884–1908 286

Graphiken

Graphik 1 Mitglieder von Konsumvereinen in Deutschland und England 1873–1966 15
Graphik 2 Einnahmeschwankungen bei Arbeitern im Jahreszyklus 1888 28
Graphik 3 Gewinnentwicklung der Fenwick Weaver Society 1770–1800 49
Graphik 4 Lieferantengeschäft des Allgemeinen Chemnitzer Konsumvereins 1866–1906 175